

# **WIRO** *aktuell*

Das Magazin der Wohnföhlgesellschaft



**Unsere Wiese wird bunt**

Hier entstehen Blumenwiesen  
für Bienen, Hummeln & Co.



WIRO.de Die Wohnföhlgesellschaft

# Hier blüht's bald

WIRO sät Blumen,  
verlost Theaterkarten  
und sucht Testmieter

# INHALT

## 6

### Schlau!

WIRO sucht Testmieter  
für Smart-Home-Technik



## 4

### Hier summt's bald

WIRO legt Bienenwiesen an



## 8

### So ein Theater

Wir verlosen Tickets  
für »Huckleberry Finn«



## 13

### Immer erreichbar

Online KundenCenter  
geht ans Netz



---

### WIRO kompakt

Testschläfer gesucht >> 7  
Vorsicht Abzocke >> 7  
Neues von der WIRO >> 11

### WIRO mittendrin

Besuch in der Mensa Süd >> 5  
Schwimmhalle Gehlsdorf >> 10  
Heizen mit Erdwärme >> 12

### WIRO anregend

Reiseklub >> 14  
Termine >> 16



FOTO: DOMUSIMAGES

Liebe Leserinnen und Leser,

Ostern bedeutet für mich, Zeit zu haben für Familie und Freunde, für ausgiebige Spaziergänge in der frühlingfrischen Natur. Andere Menschen bekommen jetzt Lust auf Sport, sie schlüpfen nach der langen Winterpause wieder in ihre Turnschuhe. In diesen Tagen sieht man viele Menschen durch die Stadt joggen.

Bei uns wird Sport das ganze Jahr über großgeschrieben. Die WIRO unterstützt Rostocker Vereine – und damit Sportgruppen in allen Stadtteilen. Viele trainieren in Turnhallen des Wohnungsunternehmens oder hier bei uns auf den Sportanlagen am Damerower Weg. Meine Kollegen und ich pflegen die zehn Sportplätze in der Südstadt – und haben so schon während der Arbeitszeit jede

Menge Bewegung. Fast 100.000 Quadratmeter Rasen, dazu Gebüsch und Bäume müssen wir in Schuss halten. Zum Glück haben wir seit einiger Zeit technische Unterstützung von einem Rasenroboter, müssen nur noch drei von sechs Rasenplätzen von Hand mähen.

Ein ganz anderer Roboter unterstützt unsere Kollegen in der neuen WIRO-Ausstellung »Das schlaue Zuhause« in der Magnetpassage. Pepper ist 1,20 Meter groß, er kann Fragen zur Smart-Home-Technik beantworten und hat witzige Sprüche auf Lager. Ein Besuch lohnt sich!

Einen schönen Frühling wünscht Ihnen

**Peter Ehrke,**  
Teamleiter Außenanlagen

# Was summt denn da?



FOTO: KEVIN

*Die WIRO bietet jetzt auch Bienen und Schmetterlingen ein Zuhause – mitten in der Stadt: Auf fast 1.000 Quadratmetern legt das Wohnungsunternehmen Blumenwiesen an.*

Wer englischen Rasen liebt, wird vielleicht mäkeln. Alle anderen werden sich an den Mohnblumen, Malven und Asten nicht sattsehen können. In diesen Tagen bringen die WIRO-Hausmeister in vielen Stadtteilen kiloweise Blumensamen in die Erde, auf fast 1.000 Quadratmetern insgesamt. Bei gutem Wetter erblühen die ersten Sorten in etwa zehn Wochen. Bis Oktober bleibt es auf den neuen WIRO-Blumenwiesen bunt. Vergissmeinnicht, Lupinen, Sonnenblumen, Sonnen-

hut: Mehr als 30 verschiedene Blumenarten, die zu unterschiedlichen Zeiten blühen, stecken in der Saatmischung.

An den Blumen sollen sich aber nicht nur die Mieter erfreuen. Sie locken auch nützliche Tierchen an. Susan Rätzel, Garten- und Landschaftsplanerin der WIRO: »Bienen, Schmetterlinge, Hummeln und zahlreiche andere Insekten, die auch die Nahrungsgrundlage einheimischer Vogelarten bilden, können sich hier tummeln.«

Vorher hat sie die besten Standorte auf den WIRO-Grünflächen ausgekundschaftet. Die Hausmeister haben einstige Rasenflächen gegrubbert und gelockert. Sie haben sogar Wege zwischen den Beeten angelegt, damit Mieter die Blümchen aus der Nähe genießen – und gerne auch mal einen Stängel abzupfen können. »Das ist sogar ausdrücklich erwünscht«, so Bernd May, Chef der WIRO-Hausmeister.



## Paten für Bienenwiesen gesucht

Auch Landwirt Christian Zehe aus Sanitz tut etwas für die Bienen – und sucht Unterstützer. Er will Ackerflächen rund um Sanitz in Blühwiesen für Bienen und Insekten verwandeln. Für 125 Euro im Jahr können Bienenfreunde die Patenschaft für 800 Quadratmeter blühende Wiese übernehmen. Ab April bringt Bauer Zehe die Blumenmischung in den Acker. Auf jedem Blühstreifen wird eine Tafel mit dem Namen des Spenders aufgestellt. Christian Zehe ist seit Jahren auch Imker und weiß, wie wichtig zusätzliche Nahrungsangebote für Bienen sind. Auf den Feldern finden sie schon lange nicht mehr genügend Nektar: Dort wachsen meist Monokulturen wie Mais und Getreide, Feldränder mit Klatschmohn, Kamille und Kornblumen gibt es immer seltener.

**Infos auf [www.bienenaktie.de](http://www.bienenaktie.de)  
Kontakt unter [czehe@aol.com](mailto:czehe@aol.com).**



FOTO: S.H.EXCLUSIV



FOTO: DOMUSIMAGES



# Hier schmeckt´s

*Schweinebraten oder Tofu-Soljanka? Da muss Olaf Schäpe nicht lange überlegen: »Unsere Soljanka mit geräuchertem Tofu ist der Renner.« Braten dagegen lockt kaum einen Studenten mehr hinterm Ofen vor. Vom Mensa-Speiseplan wurde der Klassiker längst gestrichen. Vor 100 Jahren ging in Rostock das erste Mensa-essen über die Theke – und seitdem hat sich viel verändert.*

Montag, 10 Uhr. In der Mensa Süd sind die meisten Stühle noch leer. Ein paar Studenten sitzen mit Büchern und Kaffee in der Ecke, eine Gruppe Bauarbeiter lässt sich frisches Rührei zum zweiten Frühstück schmecken. Dafür geht´s in der Küche hoch her. Chefkoch Olaf Schäpe und sein Team braten Burger-Pattys, sie kochen

große Bottiche Nudeln vor, schnippeln Salate. In etwas über einer Stunde beginnt der große Ansturm. Bis dahin müssen Quinoa-Erbsen-Frikadellen, Gemüse mit Nüssen, Schweinegulasch und Tintenfischringe fertig sein.

Schäpe kocht seit 41 Jahren in der Mensa und er weiß, was seine Gäste mögen. Etwa jeder Dritte isst mittlerweile vegan oder vegetarisch. Sabine Jagusch, Verwaltungschefin der Mensen beim Studierendenwerk Rostock-Wismar, ist ebenfalls seit mehr als vier Jahrzehnten im Geschäft. »Wir versuchen, mit der Zeit zu gehen.« Ladenhüter verschwinden vom Speiseplan, neue Gerichte kommen dazu, Rezepte werden verändert. Komplett Tellergerichte gibt



Anja Garling richtet das Salatbuffet her.  
FOTOS: DOMUSIMAGES

es schon lange nicht mehr, seit 20 Jahren kann sich jeder sein Essen aus vielen einzelnen Komponenten zusammenstellen. Aber bei allen Ernährungstrends: Manche Gerichte kommen nie aus der Mode, Jägerschnitzel mit Tomatensoße zum Beispiel.

Nicht nur in der Südstadt können Studenten und alle anderen Rostocker lecker speisen. Sechs Mensastandorte gibt es in der Stadt, fünfeinhalbtausend Mittagsgeschehen gehen Tag für Tag über den Tresen. Zu bezahlbaren Preisen: Hackbraten mit Soße kostet 1,30 für Studenten, Gäste zahlen 3,20. Asianudeln kosten 1,50 beziehungsweise 2,60.

## Mensa-Standorte:

**Mensa Süd** | Albert-Einstein-Str. 6 a

**Mensa St.-Georg-Straße** | St.-Georg-Str. 104 – 107

**Mensa E1nstein** | Erich-Schlesinger-Str. 19

**Mensa Kantilene** | Beim St.-Katharinenstift 8

**Mensa Multiple Choice** | Schillingallee 70

**Kleine Mensa Ulme** | Ulmenstraße 45 ab 13. Mai Haus 5 auf dem Ulmencampus

**Mensa Ulme 69** | Ulmenstraße 69



## Die Rostocker Mensa feiert 100. Geburtstag!

Am 4. Mai 1919 wurde im Friedhofsweg 11 eine der ersten Mensen in Deutschland eröffnet. Beim Hochschulinformationstag am 4. Mai 2019 stellt sich die moderne Studentenküche auf dem Campus Ulmenstraße vor. An mehreren Ständen können die Besucher kulinarisch in die Vergangenheit reisen. Typische Mensagerichte vom Gründungsjahr 1919, Klassiker aus DDR-Zeiten und zeitgemäße Gerichte werden serviert.

100

# Schlaue Mitbewohner

*Hab ich den Herd ausgemacht? Den Wasserhahn wirklich abgedreht? Das fragt sich jeder mal, kaum das er die Wohnung verlassen hat. Intelligente Haustechnik denkt mit und schaltet sich im Ernstfall alleine ab. Sie unterstützt vor allem ältere Bewohner, damit sie so lange wie möglich selbstständig in ihren vier Wänden leben können. Im nächsten Jahr führt die WIRO »Smart-Home«-Helfer für alle Mieter ein, die es wünschen. Jetzt startet das Wohnungsunternehmen die Testphase und sucht Mieter, die die intelligente Technik ausprobieren.*

In fast jeder Wohnung geht`s: Für die Technik müssen nicht mal neue Kabel verlegt werden. Sie wird von einem Profi installiert und individuell programmiert. Die schlaue Zentrale unterhält sich über Funk mit den Sensoren. Das System ist

flexibel, bietet viele Möglichkeiten, aus denen die Mieter wählen können: Sensoren können wahlweise am Herd, an der Külschranktür oder den Wasseranschlüssen angebaut werden. Sie messen und steuern sogar Temperatur und Licht. Wie die Technik reagieren soll, wenn irgendetwas nicht stimmt, legen die Mieter gemeinsam mit dem Techniker fest: Soll ein Alarmlicht angehen? Sollen Verwandte oder Nachbarn informiert werden?

Ab sofort können WIRO-Mieter die intelligenten Helfer fürs Zuhause in Augenschein nehmen, ausprobieren und anfassen. In der Passage in der Warnowallee 7 in Lütten Klein zeigt das Wohnungsunternehmen verschiedene Produkte in der Ausstellung »Das schlaue Zuhause«. Wir stellen heute schon mal drei vor:



## **Pförtner-Sensor**

Der Pförtner-Sensor gibt Signal, wenn Fenster und Türen lange offen stehen. Ebenso, wenn die Wohnungstür geöffnet wird, obwohl der Mieter im Urlaub weilt. Selbst die Kühschranktür kann mit einem Sensor bestückt werden. Er registriert, ob der Kühlschrank lange nicht benutzt wurde oder ob die Tür ungewöhnlich lange offenstand.



## **Sturzmelder**

Ein Multitalent: Der Sturzmelder wird als Armband getragen. Er reagiert bei einem Sturz und alarmiert die Kontaktperson. Über einen zusätzlichen Knopf kann der Mieter jederzeit einen Notruf auslösen.



## **Herdwächter**

Essen auf dem Herd vergessen, die Kochplatte nicht abgedreht: Der Herd ist Brandursache Nummer 1. Ein Herdwächter kann helfen. Er registriert, ob der Herd ungewöhnlich lange eingeschaltet ist und alarmiert den Mieter oder Angehörige. Die Technik kann bei vielen Modellen sogar so programmiert werden, dass der Herd zu festen Zeiten, beispielsweise nachts, grundsätzlich abgeschaltet wird.

*So bewerben Sie sich als Testmieter: Für die neunmonatige Testphase stellt die WIRO die schlaue Haustechnik kostenlos zur Verfügung. Die Bewerbungsformulare für Testmieter gibt es im Ausstellungsraum in der Magnetpassage in der Warnowallee, in allen KundenCentern und im Internet unter [www.WIRO.de/schlau](http://www.WIRO.de/schlau).*

**Ausstellung »Das schlaue Zuhause« · Warnowallee 7 · Di 10-12, Mi 14-16, Do 15-17**



GRAFIK: NADIA\_SNOPEK

## Testschläfer gesucht

Ostseeblick aus dem Fenster, maßgefertigte Möbel, WLAN, moderne Bäder: Die Zimmer im neuen WIROtel auf der Mittelmole sind so gemütlich, dass man am liebsten gleich einziehen möchte. Das können einige Rostocker demnächst tun – für eine Nacht und kostenlos. Bis Mitte Mai erledigen die Handwerker die letzten Handgriffe in der neuen Herberge. Am 17. Mai dürfen ein paar Mieter die Einzel- bis Vierbettzimmer für eine Nacht testen, sie dürfen sogar ihren Partner oder Familie mitbringen. Einzige Bedingung: Am nächsten Morgen müssen sie einen Fragebogen ausfüllen und in einem kurzen Gespräch eine ehrliche Bewertung abgeben. Im WIROtel in Warnemünde können sich Azubis, Studenten, Sportler und Gäste der Hansestadt einquartieren. Das Buchungsportal ist online: [www.WIRO.de/mittelmole](http://www.WIRO.de/mittelmole). Die Zimmer sind ab 1. Juni buchbar.



**Bewerbungen für eine Testnacht bis 10. Mai an [wirotelmittelmole@wiro.de](mailto:wirotelmittelmole@wiro.de)**

*Das Los entscheidet.*



GRAFIK: BERTHOLD



## Vorsicht vor Notdienst-Abzocke!

Was für ein Alptraum: 1.500 Euro haben WIRO-Mieter bezahlt, um ihre verstopfte Toilette wieder freizubekommen. So geriet das junge Ehepaar in den Schlamassel: Weil am Wochenende beim WIRO-Notdienst nicht gleich jemand abnahm, haben sie die Nummer des erstbesten Notdienstes aus dem Internet gewählt. Die Handwerker waren schnell zur Stelle – und stellten für die Rohrreinigung eine astronomisch hohe Rechnung: 40 Euro für 15 Minuten Arbeitszeit und nochmal 40 Euro pro laufendem Meter Rohrreinigungsspirale. Sie drängten die Mieter dazu, die 1.500 Euro sofort mit EC-Karte zu zahlen. Der Fall liegt nun bei der Polizei – aber ob die Rostocker ihr Geld wiedersehen, ist unwahrscheinlich.

Wer sich an die Ratschläge von André Soppart hält, WIRO-Teamleiter Technik, kann in solche Fälle nicht tappen. Erste Regel: Rufen Sie bei einem Notfall außerhalb der normalen Öffnungszeiten nur den WIRO-Notdienst an. Falls keiner rangeht, weil der Mitarbeiter vielleicht gerade auf einer anderen Leitung spricht – einfach ein paar Minuten später noch einmal probieren. Beim WIRO-Notdienst können Mieter sicher sein, dass die Handwerker direkt vom Wohnungsunternehmen kommen oder von einem seriösen Rahmenvertragspartner.

**Den WIRO-Notdienst erreichen Sie in der Woche ab 18 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unter: 0381.4567-4444.**

**Den Schlüsselnotdienst erreichen Sie grundsätzlich unter 0381.4567-4620.**

# Vom schönen Schein

*Hier ist Schein wichtiger als Sein. In den Werkstätten des Volkstheaters wird getrickst und gemogelt, was das Zeug hält. Und wenn der Zuschauer am Ende nix merkt, haben die Kulissenbauer alles richtig gemacht.*

**M**an sieht sie eigentlich nie – dabei wäre eine Vorstellung im Volkstheater ohne Dirk Butzmann und sein Team nahezu undenkbar. Sie bauen die Kulissen für ungefähr 30 Theaterproduktionen im Jahr: vier Tischler, je zwei Schlosser, Dekorateur und Theatermaler. Das tun sie weitab von der Bühne, Oberhalb des Gerberbruchs, nur ein paar Meter neben der Warnow. Werkstättenleiter Dirk Butzmann führt über den großen, sonnigen Hof und in die Hallen aus Backstein. In seinem Büro im zweiten Stock nimmt jede Kulisse ihren Anfang. »Der Bühnenbildner des Stücks stellt uns sein Modell vor und gemeinsam mit den Meistern besprechen wir alles bis zur letzten Schraube.« Manchmal muss Dirk Butzmann bremsen, weil die Kulissen-Ideen zu opulent sind – und zu teuer auch. Bestenfalls passiert das alles ein halbes Jahr vor der Premiere. Die Realität sieht oft anders aus, sagt der 40-Jährige schmunzelnd. Aktuell werkeln die Theaterbauer auf Hochtouren für den Volkstheatersommer.

*Fridtjof Busse malt mit langem Pinsel.*

Tor auf zum Reich der Schlosser: Ohne sie würde jedes Bühnenbild zusammenkrachen – und trotzdem bleibt ihre Arbeit oft unsichtbar, weil später Holz, Stoffe und Farben sie verkleiden. Aus Stahlrohren und Winkelprofilen schmieden die Männer die Unterbauten. Die müssen ganz schön was aushalten, zum Beispiel turnende Schauspieler.

In der Tischlerei nebenan schnuppert es nach Wald. Dabei arbeiten Jörg Kolberg und seine Kollegen am liebsten mit Pappelsperholz. »Das ist schön leicht.« Ein halbfertiges Zahnrad, so groß wie ein Auto, liegt mitten in der Werkstatt. Das ist für »Spring Awakening«. Und die Wand fürs Orchesterpodest für »Eine Nacht in Venedig« muss nur noch angemalt werden. Dafür sind die Maler im unteren Malersaal zuständig. An den Wänden riesige Regale mit Farbeimern. Zwei Meter lange Eiszapfen aus Plexiglas liegen auf einem Tisch. Und mitten im Saal steht eine mannshohe Eidechse. Auch sie: nur schöner Schein. Der Echsenmann sieht schwer und wuchtig aus, aber er ist aus Styropor und wiegt gerade so viel wie ein Netz Äpfel.

Viel zu sehen gibt's auch im oberen Malersaal. Der Holzfußboden ist kunterbunt von Tausenden Farbkleksen. Fridtjof Busse bemalt die 12 mal 8 Meter großen Prospekte nämlich im Stehen, mit einem langen Pinsel in der Hand. »Das schont den Rücken«, erklärt der Erste Theatermaler. Auf den Millimeter kommt's bei seinem Job nicht an. »Die ersten Zuschauer sitzen 15 Meter von der Bühne entfernt,





Jörg Kolberg tischlert,  
Dirk Butzmann hat den Überblick.



da braucht man nicht so sehr ins Detail gehen.« Busse malt Mauern, Himmel, Märchenschlösser, Seen. Und er kann ein bisschen zaubern. Er mischt Farbe, Bier, Buttermilch und andere Zutaten zusammen, und dann sieht eine Spanplatte später auf der Bühne aus wie ein alter Grabstein, Pappe wie rostiger Stahl, gewöhnlicher Baumwollstoff wie Leder. Nach 32 Jahren beim Volkstheater könnte er ein ganzes Buch mit geheimen Farbrezepten schreiben.

In der Dekorationsabteilung arbeiten die Herren der Stoffe an einem zehn Meter langen Schneidertisch und ihren Nähmaschinen. Auf Rollen hängt Samt in allen Farben, goldene und silberne Stoffe, mit Glitzer und Effekten. Sie polstern Chippendale-Sessel und barocke Sofas. Sie verkleiden Wände, legen auf der Bühne Rasen aus.

Etwa 14 Tage sind alle vier Gewerke mit einer großen Produktion vollauf beschäftigt. Wenn Stücke auslaufen, landen die Kulissen nicht auf dem Sperrmüll. Im Lager stapeln sich 200 Stühle aller Stilrichtungen, eine Pferdekutsche, Oldtimer. »Wenn es passt, verwenden wir Teile für andere Stücke wieder«, so Dirk Butzmann. Auch anderen Theatern helfen die Rostocker aus. Manche Rostocker Kulisse war schon in ganz Europa unterwegs.

Die Stoffsammlung in der Dekorationsabteilung ist beachtlich.  
FOTOS: DOMUSIMAGES



## Vorhang auf zum Volkstheatersommer

Ab 8. Juni wird die Halle 207 wieder zur Sommertheaterbühne. Zwei Monate lang bringt das Volkstheater Leben in die alte Schiffbauhalle: Neben »Die Abenteuer des Huckleberry Finn« stehen die Operette »Eine Nacht in Venedig«, das Musical »Blues Brothers« und Konzerte der Norddeutschen Philharmonie Rostock auf dem Spielplan.

**Halle 207 · Hellingstraße 1**  
(Haltestelle Maßmannstraße  
bzw S-Bahnhof Holbeinplatz)  
**Alle Termine unter**  
[www.volkstheater-rostock.de](http://www.volkstheater-rostock.de)

## Mit der WIRO zur Premiere

Die WIRO unterstützt den Volkstheatersommer. Darum dürfen 100 Mieter kostenlos zu »Die Abenteuer des Huckleberry Finn« nach dem Kinderbuchklassiker von Mark Twain. Wir verlosen Karten für die Premiere am 16. Juni um 11 Uhr.

Schreiben Sie unter dem Stichwort »Familientheater« an: WIRO aktuell, Lange Straße 38, 18055 Rostock oder an [redaktion@WIRO.de](mailto:redaktion@WIRO.de). Geben Sie bitte an, wie viele Karten (bis zu vier) Sie benötigen.

# Sportlich schwimmen

## 3 Fragen an den Fachmann



### Worauf muss ich beim Schwimmen achten?

Es kommt auf die richtige Technik an. Einige Menschen haben sich falsche Bewegungsmuster angewöhnt. So sollte man beim Brustschwimmen waagrecht im Wasser liegen, den Kopf nur zum Atmen heben. Wer es genau wissen will, kann bei uns in Gehlsdorf einen Schwimmtechnik-Kurs belegen. Wir bieten auch Anfängerkurse für Erwachsene an. Natürlich beantworten wir auch während des öffentlichen Schwimmens Fragen.

### Ist Schwimmen ein Sport für jeden?

Schwimmen trainiert alle großen Muskelgruppen, auch das Herz-Kreislauf-System, Verspannungen lösen sich. Schwimmen ist sogar für Menschen mit Gelenkproblemen oder Übergewicht ideal – im Gegensatz zu anderen Sportarten wie Laufen. Im Wasser ist der Mensch nämlich nur noch ein Siebtel so schwer wie an Land.

### Wie oft muss ich trainieren, um einen positiven Effekt zu erzielen?

Man sollte klein anfangen und sich nach und nach steigern. Zwei Schwimmeinheiten in der Woche, jeweils eine Stunde, sind optimal.

## Mit Herz

26 Grad Lufttemperatur. Blick aufs blaue Wasser. Gerd Ewald steht in Badebux und T-Shirt am Beckenrand, er lacht von einem Ohr bis zum anderen. Der WIRO-Schwimmeister hat in Gehlsdorf den schönsten Arbeitsplatz weit und breit – aber keine freie Minute.

Gerd Ewald lässt seine Badegäste nicht aus den Augen, zählt immer wieder durch, ob noch alle Köpfe über Wasser schwimmen. Er schiebt regelmäßig die Pfützen auf den Fliesen weg, damit keiner ausrutscht. Er gibt Aqua-Fitness-Kurse, macht Saunaaufgüsse – die sind stets eine kleine Show. Und er nimmt sich immer Zeit für einen Schnack mit den Besuchern. Ein paar Sätze up Platt mit

Gerd Ewald in seinem Element.

FOTOS: DOMUSIMAGES

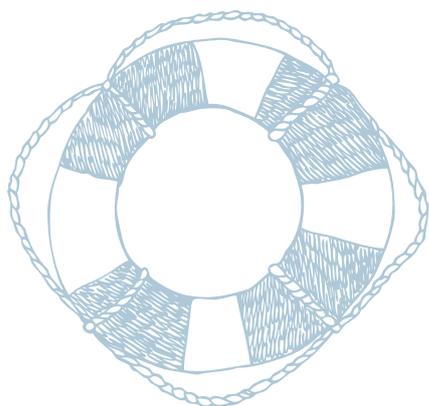


den Älteren oder Tipps für die richtige Schwimmtechnik.

Jeder kennt Gerd Ewald, den immer gut gelaunten Schwimmmeister. Wenn der 53-Jährige mal nicht im Dienst ist, fragen die Gäste, wo er bleibt. Der Rostocker ist ein Unikum. Allein sein Lebenslauf: Als Knirps war er erfolgreicher Boxer bei Dynamo, hat später Maurer gelernt und lange auf dem Bau gearbeitet. Dann war er Fitnesstrainer und Komparse beim Film. 2011 kam er als Hafenmeister zur WIRO – und wurde dann fix in die Schwimmhalle versetzt. Perfekt, sagt er, denn hier ist er in seinem Ele-

ment. »Ich liebe Sport und Menschen – und hier habe ich beides.« Sein Anspruch: Die Gäste sollen sich wie zu Hause fühlen. »Dafür gebe ich alles.«

Sogar nach Feierabend kümmert er sich noch um andere: Vor ein paar Jahren hat er gemeinsam mit Kollegen eine Laufgruppe für WIRO-Mitarbeiter ins Leben gerufen. Mittlerweile gibt er Rückenurse und leitet einen Nordic-Walking-Treff. »Die Kollegen profitieren davon, fühlen sich besser.« Und das, sagt Gerd Ewald, macht ihn glücklich.



**Ferientipp:**

Während der Osterferien vom 15. bis 24. April ist die Schwimmhalle montags und dienstags länger offen: von 6 bis 22 Uhr. Alle Öffnungszeiten unter [www.WIRO.de](http://www.WIRO.de)

**Meldungen**

**Baustart in Markgrafeneheide:**

Bereits im vergangenen Jahr hat die WIRO die Albin-Köbis-Straße 8 abgerissen, in diesen Tagen beginnt der Neubau. Bis Ende Juni soll der Rohbau bis zur Kellerdecke stehen. Voraussichtlicher Einzugstermin für die neuen Mieter: Sommer 2020. Geplant sind 22 Wohnungen, 48 bis 92 Quadratmeter groß, barrierearm, jede mit Balkon oder Terrasse.

Eine Sanierung des Klinkerbaus aus den 30er-Jahren wäre nicht wirtschaftlich gewesen: Das Mauerwerk war feucht, die Decken marode, die Statik mangelhaft.

**Alles dreht sich um Bach:**

In wenigen Tagen, am 10. Mai, beginnt in Rostock das 94. Bachfest. Hunderte Musiker aus der Region beteiligen sich, von Musikschulen, der HMT, dem Volkstheater, den Kantoreien. Auch internationale, hochkarätige Bachinterpreten kommen nach Rostock. 100 Veranstaltungen wird es geben. Viele kosten keinen Eintritt. Die Preise für alle anderen Konzerte liegen zwischen 7 und 55 Euro. Tickets gibt es unter anderem im Pressezentrum, in den Tourist-Informationen und der Stadthalle oder online unter [www.bachfest-rostock.de](http://www.bachfest-rostock.de).

Infos zu dem Musik-Festival vom 10. bis 19. Mai auch im Organisationsbüro in der Breiten Straße 11.

**Grundstein gelegt:**

Vor wenigen Tagen war feierlicher Hochbaustart für das neue Parkhaus am Küterbruch. Unterhalb der Stadtmauer entstehen bis Ende des Jahres 263 neue Stellplätze auf fünf Halbetagen.



# Fit für die Zukunft

*Die Energie-Tochter der WIRO macht von sich reden: Ab 2020 will die WIR Wärme in Rostocker Wohnanlagen mehr als 250 Wohnungen im Hansaviertel mit Erdwärme beheizen. Damit sind die Rostocker weit und breit die ersten, die ein bestehendes Quartier in dieser Größe auf umweltfreundliche Geothermie umstellen.*

Bereits in wenigen Wochen beginnen die Probebohrungen auf dem Innenhof des Karrees Kieler/Bremer/Lüneburger/Kopernikusstraße und Platz der Freiheit. »Wir wollen ermitteln, wie ertragreich das Areal ist«, erklärt WIR-Geschäftsführer Ingolf Wenzel. Anschließend wird konkret geplant: Wie

viele Sonden müssen wie tief in die Erde? Ab August wird für schätzungsweise 40 bis 60 Erdwärmesonden bis zu 100 Meter tief gebohrt. Über Rohrleitungen wird die Energie aus der Geothermie vom Innenhof zu neun Wärmepumpen transportiert, über die alle Wohnungen versorgt werden. Mit Erdwärme wird die Grundlast für Heizung und Warmwasser der WIRO-Häuser abgedeckt. Nur in kalten Zeiten steuern zwei Spitzenlast-Gaskesselanlagen fossile Wärme bei.

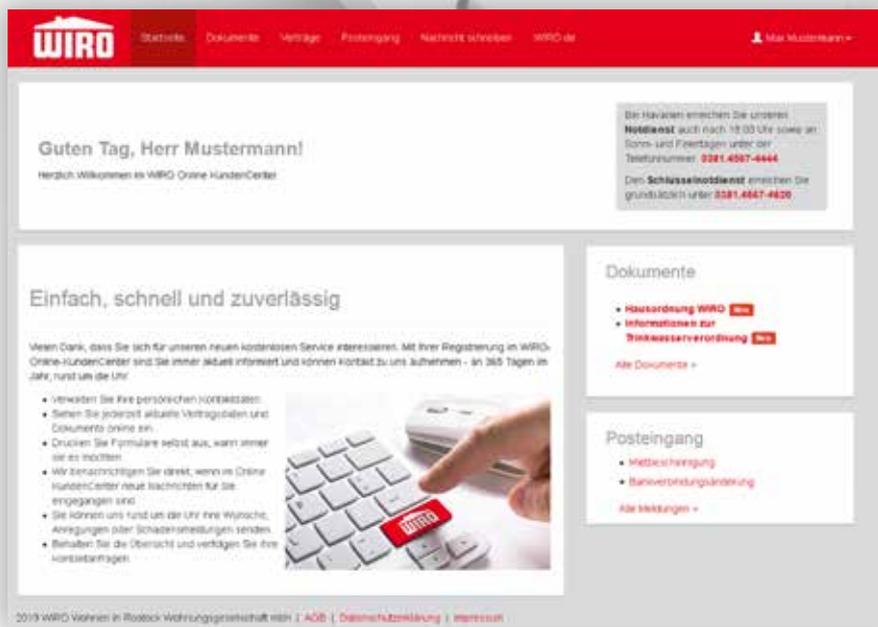
Geothermie ist Klimaschutz: Etwa 70 Prozent der benötigten Wärme kommen aus dem Erdreich an Ort und Stelle. Transportwege fallen flach. CO<sub>2</sub>-Emission wird eingespart. Und günstig ist die Heiztechnologie auch, darum bleiben die Betriebskosten stabil.

**Termintipp: Tag der Erneuerbaren Energien am 27. April. [www.energietag-mv.de](http://www.energietag-mv.de)**



**Die WIR** betreibt alle zentralen Heizungsanlagen der WIRO, die ausschließlich Gas als Brennstoff nutzen. Die Tochterfirma übernimmt die Betriebsführung, Instandhaltung und Wartung. Stück für Stück lässt sie die alten Anlagen gegen moderne und effiziente Technik austauschen. Mit neuen Anlagen – und auch mit umweltfreundlichen Technologien.





Wohnungsmietern und Eigentümern macht das neue Online KundenCenter das Leben leichter. Später können auch Firmen das Portal nutzen.

FOTO: WIRO

# Rund um die Uhr

**Ab sofort können Wohnungsmieter und Eigentümer rund um die Uhr mit der WIRO in Verbindung bleiben, schnell und unkompliziert: Das neue Online KundenCenter ist am Netz.**

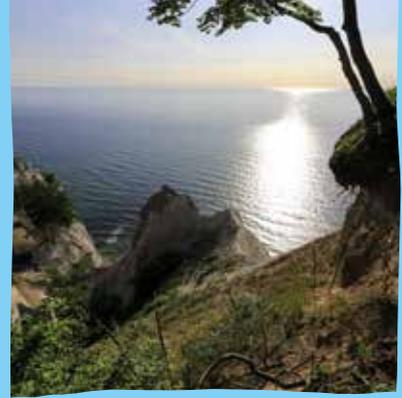
Es macht das Leben leichter: Mit ihrem persönlichen Zugang können Eigentümer ihre Wirtschaftspläne sehen, Mieter die Mietbescheinigung oder die letzte Betriebskostenabrechnung herunterladen. Sie können melden, wenn der Wasserhahn tropft, ihre aktuellen Vertragsdaten einsehen, persönliche Daten ändern. Und das alles ohne Wartezeiten oder Anrufe beim Wohnungsverwalter.

Einfach registrieren, dann können Mieter und Eigentümer das Online KundenCenter nutzen. Wie das funktioniert, steht Schritt für Schritt in einem Brief, den jeder in den nächsten Tagen bekommt. Spätestens bis Anfang Mai liegen die persönlichen

Anmeldedaten im Briefkasten. Anschließend können WIRO-Kunden das Online-KundenCenter in ihrem Internet-Browser aufrufen oder mit der App auf mobilen Geräten nutzen. In der Testphase in den vergangenen Wochen haben Mieter das neue Portal auf Herz und Nieren erprobt. Trotzdem freuen wir uns über ehrliche Kritik an die E-Mail-Adresse [online@wiro.de](mailto:online@wiro.de). Haben wir etwas vergessen? Was können wir noch besser machen?

**Die Registrierung lohnt sich doppelt: Unter allen registrierten Nutzern verlost die WIRO 5 iPad Air, 20 Familienjahreskarten für den Rostocker Zoo und Tickets für verschiedene Sportveranstaltungen. Wer sich bis zum 30. Juni 2019 anmeldet, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Die Gewinner benachrichtigen wir schriftlich. Viel Glück!**

**Teilnahmebedingungen finden Sie auf [www.WIRO.de/online](http://www.WIRO.de/online)**



FOTOS: JUHUMBERT (2) · LARS GIEGER · JOERGHOFMANN (2)

## Reiseklub Auf nach Møn!



**Eine Premiere in der langen Reiseklub-Geschichte: Im Juni geht es auf die Insel Møn in Dänemark. Ein unvergesslicher Tag erwartet die WIRO-Mieter.**

Schon die Anreise ist ein Erlebnis: Auf einer modernen Hybrid-Fähre geht es nach Gedser, an Bord tischt die Crew ein üppiges Frühstücksbüfett auf. Derart gestärkt reisen die Rostocker im Bus nach und rund um die Insel Møn, zahlreiche Fotostopps sind eingeplant. Der berühmte, sechs Kilometer lange Kreidefelsen ist natürlich Pflicht. Ein Reiseleiter begleitet die WIRO-Mieter. Nachmittags besucht die Reisegruppe das Geocenter, eine Art wissenschaftlicher Abenteuerspielplatz, auf dem man die Entstehungsgeschichte Dänemarks vor 70 Millionen Jahren erleben kann.

Während der zweistündigen Rückreise auf der Fähre können die Rostocker wieder nach Herzenslust schlemmen – das Frühstücks- und das Abendbüfett, Getränke inklusive, ersetzen auf diesem Tagesausflug Mittagessen und Kaffee.  
Ankunft am ZOB: gegen 21.50 Uhr.

**Insel Møn am 11. und 13. Juni  
89,50 Euro**

- 7:10 Uhr Ⓜ Warnemünde Werft
- 7:15 Uhr Ⓜ Güstrower Straße · Lichtenhagen
- 7:20 Uhr Ⓜ Warnowallee / Osloer Straße · Lütten Klein
- 7:30 Uhr Ⓜ Thomas-Morus-Straße · Evershagen
- 7:40 Uhr Ⓜ Reutershagen Markt
- 8:00 Uhr Ⓜ ZOB

### Anmeldung »Tour Insel Møn«

Møn 89,50 Euro

- 11. Juni
- 13. Juni

Name .....

Straße .....

PLZ .....

Telefon .....

Hiermit bestelle ich verbindlich ..... Busplätze

Mein Einstieg/Bushaltestelle .....

Ort/Datum .....

Unterschrift .....

**Ausgefüllten Coupon bitte bis zum 10. Mai an:**

Joost's Ostsee-Express, Schulstraße 24,  
18211 Rethwisch, Telefon 038203.86111

Die Fahrten werden von »Joost's Ostsee-Express«  
im eigenen Namen und auf eigene Rechnung durchgeführt.  
Die Verträge kommen direkt zwischen den Teilnehmern  
und dem Busunternehmen zustande.



# \* SPIELWIESE \*



Note beim Doktor-examen	Leid-tragender	Pas-sions-spielort in Tirol	eines der Ver. Arab. Emirate (2 Wörter)	Glanz, Ruhm	Regierungs-sitz der Niederlande (2 Wörter)	Haus-halts-plan	Auftrag-geber e. Bauvor-habens	Satz zu-sammen-gehör. Dinge	Hand-dresch-gerät	Eich	niederl. Provinz und Stadt	frz. Schau-spieler (Jacques) † 1982	Mittel-meer-winde
muster-gütig				franz. Maler (Edgar) † 1917					Menschen				
Ein-strom-Strahl-triebwerk (Flugzeug)							Ver-brechen			8			
chem. Element, Halb-metall	Version eines PC-Pro-gramms	undurch-lässig							Reit-stock früherer Kaukasier				
Folge, Serie				Rücken-fleisch (Speise-fische)		blendend hell Ammoniak-verbinding	Ziererei				int. Wirt-schafts-or-ganisation (Abk.)	See in Schott-land (Loch ...)	
		Gerücht (franz.)		Fädchen; Fiber				franzö-sisch: Liebe		Verhält-niswort			2
ein Selten-erd-metall	erfor-derlich, uner-lässiglich		4				religiös verehren						
				österr. Fluss zur Donau	ark-tischer See-vogel				5	sagen-hafter Flieger	Schwung		südost-asiat. Völker-gruppe
frühere Münze in Finnland	eine Schutz-heilige		Noten-zeichen im Mit-telalter				eine Kürbis-art	lat.: das ist (2 Wörter)					
Gemüse-pflanze					traurig, trostlos (Lage, Zustand)		abgeta-keltes Schiff vor Anker			Nutzungs-gebühr in Heilbädern		eh. Name der ind. Stadt Varanasi	
			lat.: gegen	nicht dahinter				Golf am R. Meer Schönheit (engl.)					
Musik-richtung Anfang der 60er	Ab-schieds-wort (frz.)		ausger. Flusslauf Kalbsbrust-drüse			die Land-wirtsch. betref-fend		Sultanat auf Borneo					
schweiz. Stadt am Bodensee	6			ugs.: zäh, robust		Hand-elnder					Vorname der Hay-worth † 1987		Strom in Ost-sibirien
holziges Pflan-zenorgan v. Stamm				Insel-staat im Pazifik			7	die Sterne betref-fend					
auffäll. Anfangs-buch-stabe						niederl. Star-geiger (André)				Fluss zum Ouse		3	
Gelege				Maß der elektri-schen Kapazität				ver-fassen					
ohne Behut-samkeit						Vorname d. Filmdiva Schneider † 1982				EU-Luftsi-cherheits-behörde (Abk.)			® 6 - kanzlit.de

FOTOS: CHRISTIAN JUNG - OORENA000 - PATRICK MEIDER

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8

FOTOS: FOTOLIA.COM



1. Mai 2019

### Frühlingsfest im Zoo Rostock -

mit Musik, Spiel und tollen Mitmach-Aktionen plus Saisonstart der Zoo-Imkerei, Basteln, Enthüllung des Fotos des Jahres 2018 und einer großen Kinderwagenparade durch den Zoo. [www.zoo-rostock.de](http://www.zoo-rostock.de)



### Osterfeuer in Groß Klein

Am 20. April wird ab 20 Uhr ein Osterfeuer auf dem Gelände der Feuerwache See, Warnowenn 1 entzündet. [www.ff-grossklein.de](http://www.ff-grossklein.de)



10. Mai 2019

### Eröffnungskonzert 94. Bach-Fest

in der Nikolaikirche und mehr als 100 weitere Veranstaltungen bis 19. Mai [www.bachfest-rostock.de](http://www.bachfest-rostock.de)



27. April 2019

### Warnemünder STOLTERA-Küstenwaldlauf

Frische Meeresluft und eine einmalige Kulisse beim 10 km-Hauptlauf, 3 km-Schnupperlauf und 8 km-Walking. [www.kuestenwaldlauf.de](http://www.kuestenwaldlauf.de)

## KundenCenter Vermietung

Mo - Fr 7:30 - 18 Uhr  
Sa 9 Uhr - 12 Uhr



**WIRO**

### WIRO-Notdienst

Sanitär, Gas, Heizung, Elektro:  
**0381.4567-4444**  
Schlüssel:  
**0381.4567-4620**



Tag der offenen Tür im Rathaus  
27. April mit dabei:

**WIRO-Kinderbaustelle** im Festsaal  
[www.rostock.de](http://www.rostock.de)



Frühjahrsputz: Rostocker räumen auf  
Schmarl · 26. April 14 - 17 Uhr  
Groß Klein ☺ 27. April ☺ 10 - 13 Uhr



**KundenCenter Reutershagen**  
(+Hansaviertel, KTV)  
[reutershagen@WIRO.de](mailto:reutershagen@WIRO.de)  
0381.4567-3310

**KundenCenter Mitte**  
(Stadtmitte, KTV, Südstadt, Biestow, Brinckmanshöhe)  
[mitte@WIRO.de](mailto:mitte@WIRO.de)  
0381.4567-3510

**KundenCenter Evershagen**  
[evershagen@WIRO.de](mailto:evershagen@WIRO.de)  
0381.4567-3810

**KundenCenter Groß Klein**  
(+Schmarl, Lichtenhagen, Warnemünde, Markgrafenheide)  
[grossklein@WIRO.de](mailto:grossklein@WIRO.de)  
0381.4567-3110

**KundenCenter Toitenwinkel**  
(+Dierkow)  
[toitenwinkel@WIRO.de](mailto:toitenwinkel@WIRO.de)  
0381.4567-3610

**KundenCenter Lütten Klein**  
[luettenklein@WIRO.de](mailto:luettenklein@WIRO.de)  
0381.4567-3210

**KundenCenter Forderungsmanagement**  
[forderungsmanagement@WIRO.de](mailto:forderungsmanagement@WIRO.de)  
0381.4567-3410

**Grundstücke und Eigentumswohnungen**  
[ig@WIRO.de](mailto:ig@WIRO.de)  
0381.4567-2331

**KundenCenter für Haus- und Wohneigentum**  
[hausundwohneigentum@WIRO.de](mailto:hausundwohneigentum@WIRO.de)  
0381.4567-3710